

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 25. April 1983, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte hält bei südwestlicher Strömung schwacher Hochdruckeinfluß an. Die Nullgradgrenze liegt bei 2566 m.

Trotz geringer ^{Verfügbar} ~~Aktivität~~ können vereinzelt Naßschneelawinen für exponierte Verkehrswege höherer Lagen um die Tagesmitte eine örtliche Gefahr bringen.

In den Tourengebieten herrschen allgemein gute Verhältnisse. In hochgelegenen Schattenhängen ist jedoch auf eine latente Schneebrettgefahr zu achten. Weiters ist ab den späten Vormittagsstunden in stark besonnten Steilhängen mit Naßschneelawinen zu rechnen.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca 9.00 Uhr.